

- Verlag von Priebsch's Buchhandlung in Breslau** ferner:
 Hänsel: Das Wissenswerteste aus der Gesetzeskunde für die theoretische Gesellenprüfung in Frage und Antwort. 15 J .
 Kuschny: Lehrplan für die einklassige ländliche Fortbildungsschule. 60 J .
 Klink: Der junge Schlesier in der Heimat und im Beruf als angehender Staatsbürger. 2 M 50 J .
- Protestantischer Schriftenvertrieb, G. m. b. H.** 537
 in Berlin-Schöneberg.
 Janjon: Die religiösen Anschauungen von Björnson und Ibsen. 40 J .
- Ernst Reinhardt in München.** 542
 *v. Gruber: Mädchenerziehung und Rassenhygiene. 5. Taus. 50 J .
- Hugo Steinitz Verlag in Berlin.** 537. 540
 *Kallmann: Der gute Ton. 2 M ; geb. 3 M .
 *Merlin: Die Kunst, die Karten zu schlagen. 2. Aufl. 1 M .
- Straßburger Druderei und Verlagsanstalt** 536
Filiale Colmar.
 Elsassischer Weinbaukalender 1911. Hrsg. vom Präsidium des Elsassischen Weinbauverbandes. 1 M .
 Das Neue Elsass. Eine Wochenschrift, hrsg. von Theodor. Vierteljährlich 2 M 50 J ; Einzelnummer 25 J .
- Verlag Akropolis in München.** 542
 *Elisarion: Ein Neuer Flug und eine heilige Burg. 3 M 50 J ; geb. 5 M .
 *— Die gefesselte Afrodite. 3 M ; geb. 6 M .
 von Mayer; Literarisches Ehrengericht. 50 J .
- Bernh. Friedr. Voigt in Leipzig.** 536
 *Gerstenberg: Steinberechner nach metrischem Maßsystem. Geb. etwa 2 M 50 J .
 *Kühl: Veranschlagen von Tiefbauarbeiten. Etwa 3 M ; geb. etwa 4 M .
 *Reineking: Tischlerwerkstatt. 4. Aufl. Geb. 4 M ; geb. 5 M .
 *Schöler: Einführung in den Brückenbau. Etwa 4 M 50 J ; geb. etwa 5 M 50 J .
 — *Hilfsbuch für Hochbautechniker. Geb. 3 M .
 — *Hilfsbuch für Tiefbautechniker. Geb. 3 M .
- H. Warfentien in Rostock.** 540
 *Über aromatische Arsenverbindungen und ihre therapeutische Verwendung bei Syphilis. Zwei Vorträge gehalten von Wolters und Michaelis. 80 J .
- L. Werner in München.** 532
 Lux: Das Stadttheater in Posen. 2 M 50 J ; geb. 3 M .

Verbotene Druckschriften.

Die Beschlagnahme der folgenden polnischen Bilder, vgl. Bekanntmachung vom 19. Oktober 1910, ist aufgehoben:

1. Bild, darstellend den König des ehemaligen Polens, Wladislaus Jagiello. Unter dem Porträt stehen die Worte: »Wladyslaw Jagiello 1386—1434«. Auf der Rückseite befindet sich ein Gedicht mit der Überschrift: »Wladyslaw Jagiello. Bitwa pod Grunwaldem z Krzyzakami«, beginnend mit den Worten: »W bluznierskich bledach Litwin zaslepiony . . .«

2. Bild, darstellend die Gemahlin des Königs Jagiello, die Königin Hedwig. Unter dem Porträt stehen die Worte: »Krolowa Jadwiga 1384—1386«. Auf der Rückseite steht ein Gedicht mit der Überschrift: »Jadwiga«, beginnend mit den Worten: »Witaj, witaj nam Krakowie, ty grodzie wspanialy . . .«

Die beiden Porträts sind von Lorbeerzweigen und polnischen Emblemen umrahmt.

Beuthen D.-S., 2. Januar 1911.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

Durch Urteil der II. Strafkammer des königlichen Landgerichts hier selbst vom 12. November 1910 ist auf Unbrauchbarmachung aller Exemplare folgender Postkarten erkannt:

1. Karte. Auf der Adressenseite befindet sich der Vermerk: Ser. 400/5. Wydawn. sal. mal. polsk. Kraków. 1910. Nasladownictwo zastrzezone; deutsch: Serie 400/5. Herausgeberische des Sal. poln. Mal. Krakau 1910. Nachahmung vorbehalten. Auf der Bildseite stehen die Worte: Wesolych Swiat; deutsch: Fröhliche Feiertage. Das Bild stellt folgendes dar: Vor einem mit einem Lichte brennenden Tannenzweige schwebt das Muttergottesbild von Ezenstochau, beleuchtet von dem aufgehenden Morgenstern; darunter liegt auf dem Zweige ein Paket Oblaten. Über dem Ganzen schwingt sich ein weißer Adler mit geöffnetem Schnabel und zum Angriff bereiten Krallen.
2. Karte. Serie 400/4. Im übrigen lauten die Aufschriften wie bei Nr. 1. Das Bild stellt dar: Vor einem mit einem brennenden Lichte und anderem Weihnachtsbaumschmuck gezierten Tannenzweige schwebt eine Scheibe. In derselben sieht man das Schloß Wawel mit der Kathedrale abgebildet. Vor dieser Scheibe sitzt auf einem Älzweige ein weißer Adler mit ausgebreiteten Flügeln; über seinem Kopfe schwebt eine Krone; vor ihm liegt ein Paket Oblaten.
3. Serie 405/37. Der Vermerk bezüglich der Herausgeberische lautet wie bei Nr. 1. Auf der Bildseite befindet sich die Aufschrift: 7. powinszowaniem Nowego Roku; deutsch: Glückwunsch zum neuen Jahre. Das Bild zeigt einen gepanzerten Ritter mit flügelartigem Bierat und einem rotgelben Schilde, welcher neben dem Königsschloße Wawel reitet.
4. Vier Stück Ansichtskarten aus der Serie »Das polnische Jahr in Bildern« von Valerian Elias Radzifowski:
 - a) Januararte mit dem Bildnis des polnischen Legionärs Dabrowski,
 - b) Februararte, darstellend polnisches Militär mit der Aufschrift: »Helden von Grochow, 25. Februar 1831«,
 - c) Märzarte: »Thadäus Kosciuszko, 24. März 1794«,
 - d) Juliarte: »Wladislaus Jagiello, 15. Juli 1410.«

Die Karten zeigen abgesehen von den vorstehend angegebenen Darstellungen noch auf die betreffenden Jahreszeiten hinweisende Bilder. Auf der Adressenseite tragen sie folgenden Vermerk: »Wydawn. sal. mal. polsk. Kraków. Malowal. Walery, Eljasz Radzikowski«; deutsch: Herausgeberische des Sal. poln. Mal. Krakau. Gemalt von Valerian Elias Radzifowski.

Beuthen (D.-S.), 5. Januar 1911.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Jahrbuchungsblatt Stück 3497 v. 11. Januar 1911.)

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

Appleton & Co. in London.

Gibbs, G., Tonys wife. 8°. 6 sh.

B. T. Batsford in London.

Harvey, W. and Others, the Church of the Nativity at Bethlehem.

Edited by R. Weir Schultz. 4°. 30 sh. net.

Piggott, F., Studies in the decorative Art of Japan. 4°. 25 sh. net.

Dulau & Co. in London.

Dendy, A., on the structure, development and morphological interpretation of the pineal organs and adjacent parts of the brain in the Tuatara. (Sphenodon Punctatus.) 4°, 12 sh. 6 d. net.

Marsh, Rch., a drama of the telephone. 8°. 6 sh.

Pearson, K., and E. M. Elderton, a second study of the influence of parental alcoholism on the physique and ability of the offspring. 4°. 4 sh. net.

Harrap & Co. in London.

Marden, O. S., the miracle of right-thought. 8°. 3 sh. 6 d.